

15.11.2017

Die Feuerwehr war in Eisenstein

Pirka. Am 28. Oktober unternahm die Freiwillige Feuerwehr Pirka einen Vereinsausflug nach Bayerisch Eisenstein. Organisiert und geführt vom 2. Vorsitzenden **Roland Doppelhammer** ging es für die 19 Teilnehmer um halb zehn am Bahnhof in Viechtach los. Nach einer knappen Stunde entlang der landschaftlich sehr schönen Strecke nach Gotteszell folgte der Umstieg in Richtung Bayerisch Eisenstein, wo die Gruppe eine dreiviertel Stunde später eintraf. Der sehenswerte Grenzbahnhof konnte dieses Jahr sein 140-jähriges Bestehen feiern und wurde als schönster Tourismusbahnhof Deutschlands ausgezeichnet. Mit ein Grund für diese Auszeichnung sind die NaturparkWelten, welche auf fünf Ausstellungsebenen die Vielfalt des Naturparks Bayerischer Wald informativ und spannend veranschaulichen.

Die Führung durch die NaturparkWelten übernahm Bezirksrat und Vereinsmitglied **Heinrich Schmidt**, der die Gruppe mit vielen Informationen und Hintergrundwissen versorgte. In der knapp zweistündigen und kurzweiligen Besichtigung wurde auf die Arberregion, die Welt der Fledermäuse, das erste Skimuseum in Ostbayern sowie auf die Eisenbahn zwischen Plattling und Klattau eingegangen. Nach der einstündigen Mittagspause im historischen Wartesaal 1. Klasse folgte ein geführter Ortsrundgang durch das historische Eisenstein, bei dem unter anderem die Ortsmitte und die Kirche besichtigt werden konnten. Nach dem Rundgang konnte sich die Gruppe noch mit Kaffee und Kuchen stärken, bevor es dann mit der Waldbahn wieder nach Viechtach zurückging. Gegen halb sieben abends kamen die Teilnehmer wieder in Viechtach an.